

## WISSENSCHAFT UND WISSENSCHAFTLER IM ALTEN ÄGYPTEN

Eine Veranstaltung des Akademienvorhabens „Strukturen und Transformationen des Wortschatzes der ägyptischen Sprache. Text- und Wissenskultur im Alten Ägypten“ im Zentrum Grundlagenforschung Alte Welt, eines gemeinsamen Projekts der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

**Freitag, 22. Juli 2016 / 9.00 Uhr**

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Anmeldung bis zum 15. Juli 2016 unter: [www.bbaw.de/reineke](http://www.bbaw.de/reineke)

Wissensgeschichte der Antike und historische Epistemologie sind heute zu Brennpunkten interdisziplinärer Forschung geworden. Das Projekt „Strukturen und Transformationen des Wortschatzes der ägyptischen Sprache. Text- und Wissenskultur im Alten Ägypten“ widmet sich altägyptischen Wissenstexten und ihrem Fachwortschatz, um daran exemplarisch die Relation von Wissensgeschichte und Wortschatzentwicklung zu untersuchen.

„Wissenschaft und Wissenschaftler im Alten Ägypten“ hieß ein Aufsatz des 2015 verstorbenen Walter F. Reineke, des langjährigen Arbeitsstellenleiters des Vorgängerprojektes und Protagonisten der Erforschung altägyptischer Wissenschaft. Ihm zu Ehren findet das Kolloquium mit einigen der renommiertesten Experten für altägyptisches Wissen statt. Ein Akzent liegt auf Reinekes Spezialgebiet, der Mathematik. Auch Medizin, Stern- und Pflanzenkunde, Verfahrenstechnik und Chemie werden zur Sprache kommen.



Bild: Fragment des Papyrus Rhind, British Museum London / Wikimedia Commons

Das Gedenkkolloquium „Wissenschaft und Wissenschaftler im Alten Ägypten“ wird gefördert von der Hermann und Elise geborene Heckmann Wentzel-Stiftung und dem De Gruyter Verlag.

HERMANN UND ELISE GEBORENE  
HECKMANN WENTZEL-STIFTUNG



### Weitere Informationen

Simone Pfeil / [spfeil@bbaw.de](mailto:spfeil@bbaw.de)

### Anmeldung

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten.

[www.bbaw.de](http://www.bbaw.de)

### Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23,  
10117 Berlin

### Anfahrt

**S-Bahn** bis Friedrichstraße

**U2** bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte **U6** bis Französische Straße oder Stadtmitte

**Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW**

empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.



## PROGRAMM

**Freitag, 22. Juli 2016**

**9.00 Uhr / Begrüßung**

**9.05 Uhr**

**Walter F. Reineke und die altägyptische  
Wissenschaft**

**Lutz Popko**

SAW, Leipzig

**9.30 Uhr**

**Öffentliche und private Wissenschaft im Alten  
Ägypten, oder: Wem gehörten die erhaltenen  
wissenschaftlichen Papyri?**

**Alexandra von Lieven**

Freie Universität Berlin / Ruprecht-Karls-Universi-  
tät Heidelberg

**10.15 Uhr**

**Von Broten, Brotformen und Hohlmaßen  
im Alten Reich**

**Tanja Pommerening**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**11.00 - 11.30 Uhr / Pause**

**11.30 Uhr**

**Der mathematische Papyrus Rhind - damals, früher  
und heute**

**Annette Imhausen**

Goethe-Universität Frankfurt am Main

**12.15 Uhr**

**Große Ziffern und kleine Summen. Zahlen in  
meroitischen Texten**

**Jochen Hallof**

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

**13.00 - 14.30 Uhr / Mittagspause**

**14.30 Uhr**

**Die Bearbeitung medizinischer Texte für den  
„Thesaurus Linguae Aegyptiae“**

**Peter Dils**

SAW, Leipzig

**15.15 Uhr**

**Die Pflanze „Großer Nil“**

**Friedhelm Hoffmann**

Ludwig-Maximilians-Universität München

**16.00 Uhr**

**Nähe und Distanz in Magie und Medizin**

**Hans-Werner Fischer-Elfert**

Universität Leipzig

**16.45 - 17.15 Uhr / Pause**

**17.15 Uhr**

**Färberei, Diätetik etc.: Neue spätägyptische  
„Schnipsel“ zur ägyptischen Verfahrenstechnik**

**Joachim Quack**

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**18.00 Uhr**

**Zwei koptische Alchemisten und ihre Rezept-  
sammlungen**

**Sebastian Richter**

BBAW / Freie Universität Berlin

**18.45 - 19.00 Uhr / Pause**

**19.00 Uhr**

**Erinnerungen an Walter F. Reineke**

**Ingelore Hafemann**

BBAW, Berlin

**19.30 Uhr Empfang**